



Aalhai
Strategie Konzeption Gestaltung



Glenngetato Eisbar
Architektur



Außen
Vorher/Nachher



Aalhai
Strategie Konzeption Gestaltung

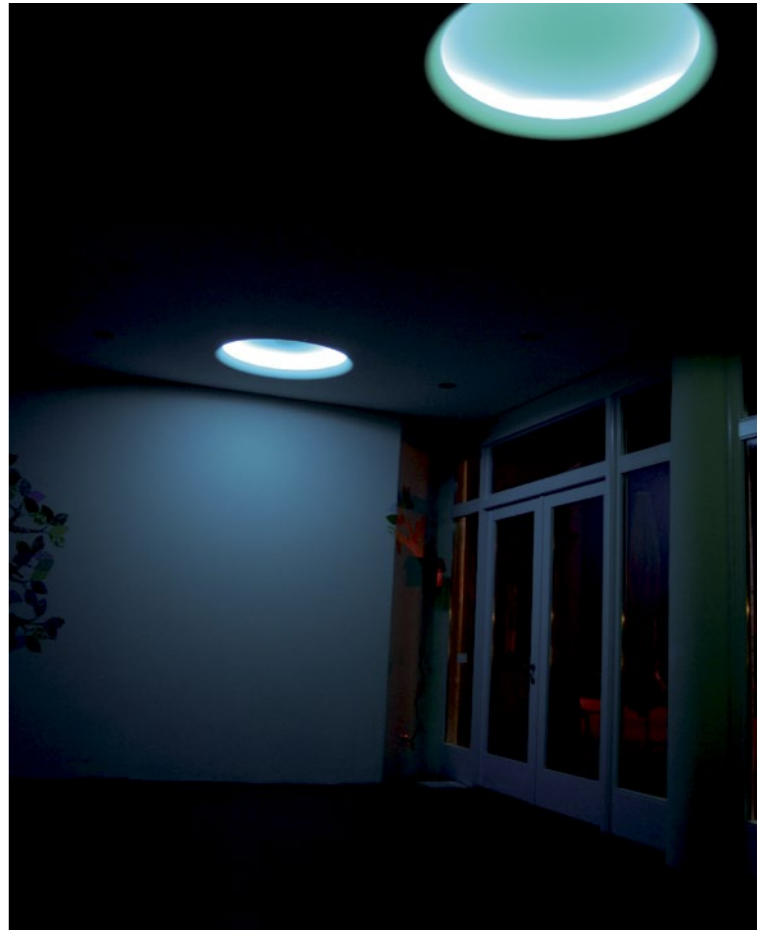
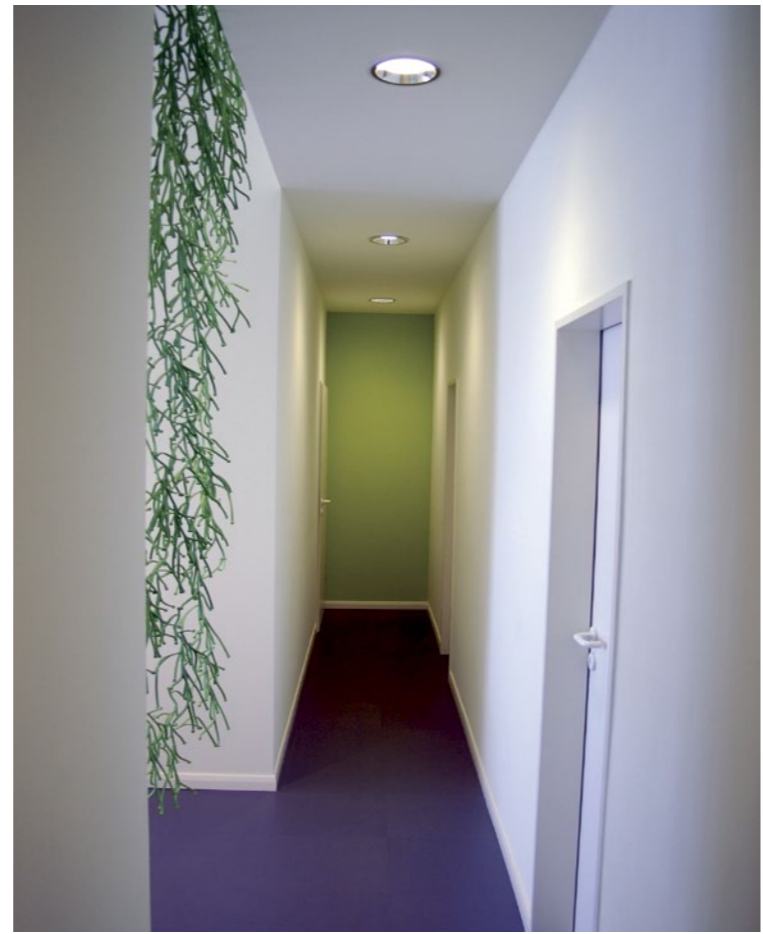


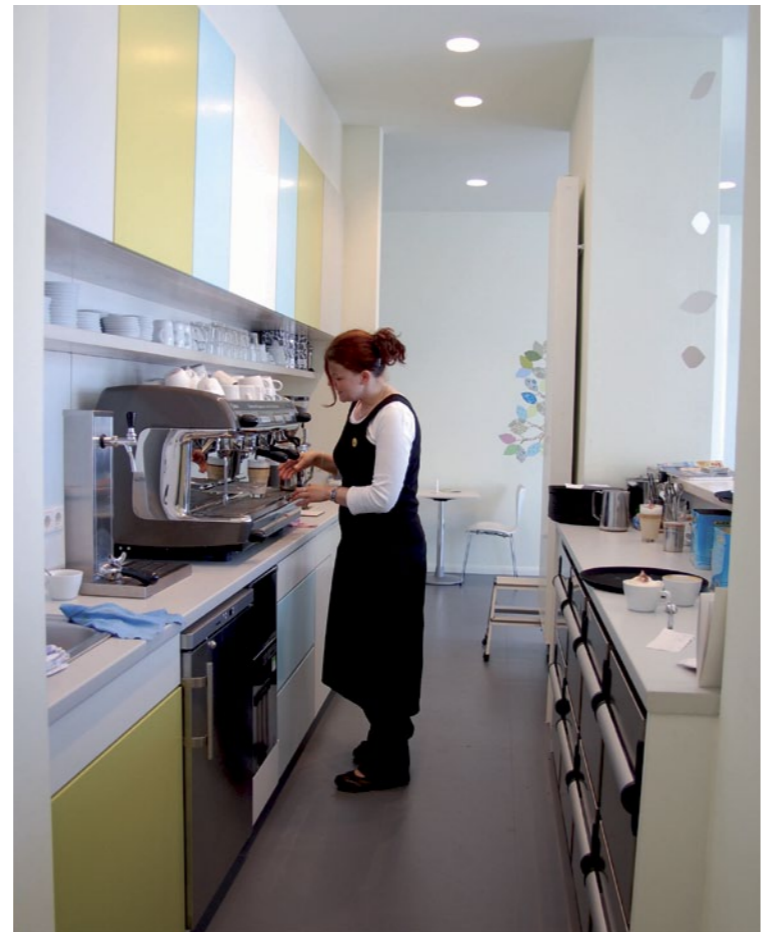
Glennelato Eisbar
Architektur



Innen
Vorher/Nachher







Ausgangslage

An der Wyker Strandpromenade liegt das Kurhaushotel mit freiem Blick auf das Weltnaturerbe Wattenmeer. Im Gebäude befinden sich im Erdgeschoss die Hotelgastronomie, das Filmtheater, ein kleines Ladenlokal und ein Eiscafé.

Der Betreiber des Eiscafés suchte im Herbst einen Nachfolger, der mit der neugegründeten Eis GbR schnell gefunden wurde. Grundlage für die Übernahme des Cafés mit 40 Innen- und 100 Außenplätzen war die Neukonzeption des Betriebes.

Das Kurhaushotel ist durch die optische Zergliederung der Einzelgeschäfte als Einheit nicht wahrnehmbar und verliert trotz der tollen Lage und klassischen Architektur an Wert.

Ziel

Die Lage des Eiscafés und die Neuausrichtung der Insel Föhr durch ein neues Tourismuskonzept bereitete den Weg für einen auf Föhr vollkommen neuen Ansatz: Weg von Plüsch, Kitsch und drittklassiger Ausstattungsqualität hin zu einer geradlinigen, zeitgemäßen und der klassischen Moderne mit Bezug zum nahgelegenen Dänemark verpflichteten Gestaltung.

Mit der Neugestaltung soll das Eiscafé den gewachsenen Gästeansprüchen hinsichtlich Design und Aufenthaltsqualität gerecht werden und auf Föhr damit als neue Benchmark verstanden werden.

Bis 2013: Entwicklung der Außendarstellung des Kurhaushotels als Einheit und Integration aller Mieter in das gestalterische Konzept.

Konzeption

Die vollständige Entkernung des vorherigen Eiscafés war Grundlage des neuen Raumkonzeptes. Der Innenraum wurde vollkommen klar und geradlinig durchgestaltet. Hell und zum Meer vollständig geöffnet.

Im Rahmen der Modernisierung des Eiscafés hat sich der Eigentümer des Kurhaushotels überzeugen lassen, auch die Hotelgastronomie (vormals „Alte Stube“ jetzt „Kurhauscafé“), das Filmtheater (vormals „Kino“ jetzt „Filmtheater“) und die Außenbeleuchtung in die gestalterische Gesamtkonzeption zu integrieren.

Die neuen Fassadenelemente greifen das Raster des Kurhaushotels auf und lassen das Gebäude so wieder zu einer Einheit werden. Durch einheitliche Sonnenschirme wird der Zusammenhalt noch unterstützt.

Farbakzente im Inneren werden durch das Mobiliar und Wandgestaltung erzielt. Durch den Verzicht auf die „klassischen“ Dekorationen kann man sich auf das Wesentliche konzentrieren: Eis, Kaffee, Meer, Urlaub.

Ein paar verspielte Elemente - wie beispielsweise der am Baum hängende Affe, dem die Blätter (durch den gelegentlichen Ostwind) davonfliegen - zeigen den fröhlichen und unkomplizierten Umgang mit der Materie.

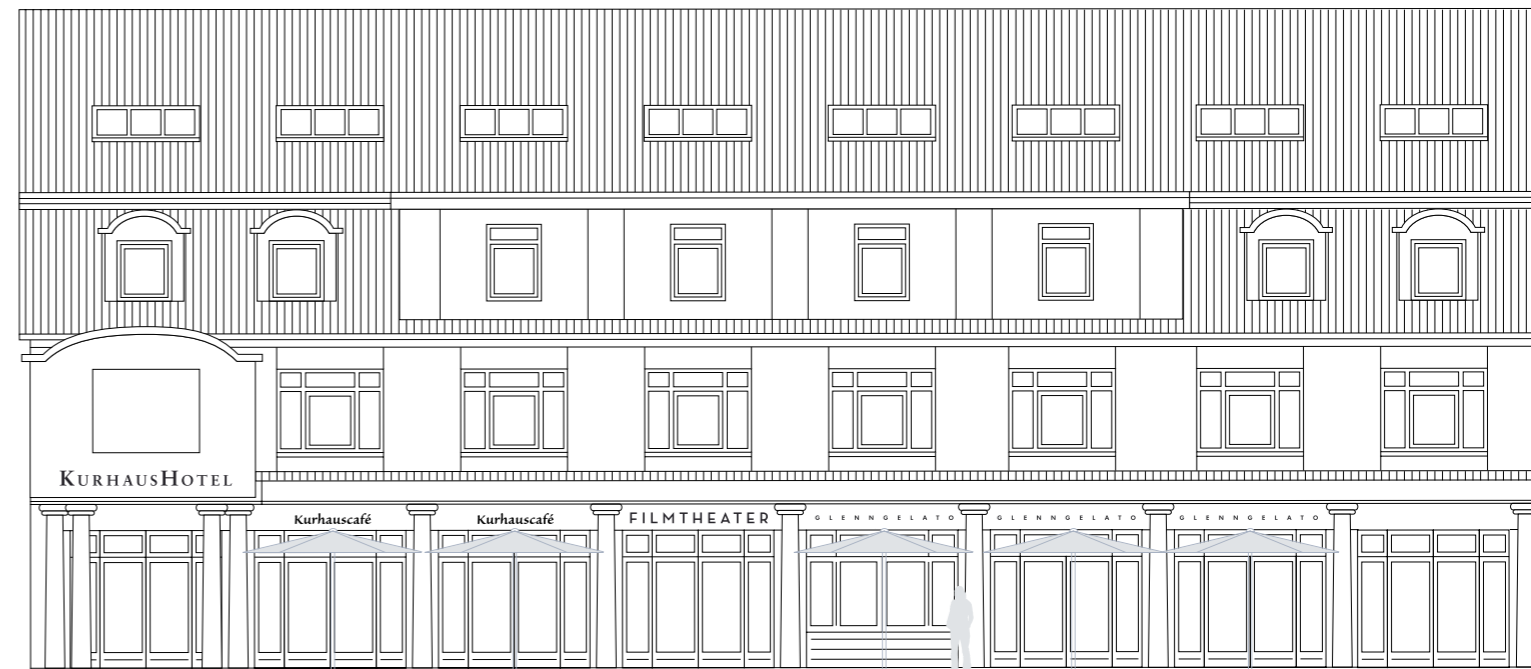
Der Materialmix der Innenausstattung aus weiß lasierten Eschenholzerflächen, glatt verspachtelten Wänden und grauen Boden- und Fliesenbelägen, farbigen Möbeln und Möbelfronten bringt das Farbkonzept fröhlich zur Geltung. Einige Akzente werden durch - dem Farbkonzept folgend - Tapetenobjekte und Wandflächen gesetzt.

Das Beleuchtungskonzept unterstützt die Eisbar-Atmosphäre gezielt. Neben den Deckeneinbauleuchten für die Ausleuchtung des Innenbereiches wurden auch zwei Deckenelemente, die mit neuester LED-Technik stimmungsvolle Farbwechsel erzeugen, eingebaut.

Im Außenbereich mit insgesamt 80 Sitzplätzen und dem Außer-Haus-Verkauf wird das Farbkonzept konsequent weitergeführt. Durch die genaue Austarrierung des Farbkonzeptes konnten auch hier Möbel gefunden werden, die dem zeitlosen und fröhlichen Erscheinungsbild entsprechen.

Für die Tische im Außenbereich wurde eigens eine Karten- und Dekorationshalterung entwickelt, die sich mit den Wünschen des Betreibers deckte. So können Leuchtobjekte oder Fahnen angedockt werden und beleben die Szenerie sehr organisch.

Der gastronomische Ansatz, alle Produkte und Zutaten über lokale oder regionale Erzeuger und Lieferanten zu beziehen vollzieht sich auch auf die Umbaumaßnahme: bis auf die Gewerke Eistechnik und Objektmöbel wurden alle Umbaumaßnahmen an Föhrer Firmen vergeben.



Absicht und Grundriss
ohne Maßstab

Auftraggeber

Eis GbR, Wyk auf Föhr

Standort

Glennelato Eisbar
Sandwall 40
25938 Wyk auf Föhr

04681 7461617

www.glennelato.de

Planung

Aalhai
Jörg Stauvermann
Königstraße 2
25938 Wyk auf Föhr

04681 7471765
moinmoin@aalhai.de
www.aalhai.de

Bauzeichnungen
Jan Becker, Oldsum/Föhr

Lichtplanung
mbl, Vaihingen